



Pressemitteilung 071.2023

Veröffentlicht am: 23.12.2023

Enorme Einsatzzahl fordert Einsatzkräfte

Wenige Tage und Stunden vor dem Weihnachtsfest wurden die Einsatzkräfte der Bornaer Wehren nochmals stark gefordert. Im Zeitraum vom 21.12.2023 um 2:00 Uhr bis zum 23.12.2023 um 16:00 Uhr mussten insgesamt 14 Einsatzstellen angefahren werden. Dabei waren die Stichworte und Einsatzszenarien so verschieden wie die Aufgaben der Feuerwehr.: 7 x Sturmschaden, 2 x Verkehrsunfall auf der Autobahn, 1x Wohnungsbrand (stellte sich als angebranntes Essen heraus), 1x Ölspur, 1x Türöffnung in einem medizinischen Notfall, sowie 2 x ausgelöste Brandmeldeanlage.

Am 23.12. waren die Kameraden der Bornaer und der Neukirchener Wehr bei einem Verkehrsunfall auf der BAB 72, welcher sich durch die Witterungsbedingungen als kräftezehrend herausstellte.

Fast zeitgleich gingen zwei weitere Alarmierungen ein.

Die Drehleiter von Borna wurde zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage gerufen und nur eine Minute später ertönte der Melder erneut zu einem Wohnungsbrand.

An den 14 Einsätzen waren rund 190 Einsatzkräfte der Feuerwehren Borna, Eula, Thräna, Neukirchen, Zedtlitz, Geithain sowie der Stellv. Kreisbrandmeister Inspektionsbereich Borna beteiligt.

Diese hohe Zahl ergibt sich unter anderem durch die Verkehrsunfälle und den Wohnungsbrand, da bei solchen Einsätzen schon in der Anfangsphase eine Vielzahl an Einsatzkräften alarmiert wird, um schnellstmöglich den Betroffenen in ihrer Notsituation helfen zu können.

PM Freiwillige Feuerwehr der Großen Kreisstadt Borna

